



Name: Poppi
Geb.: 2006
Rasse: American Staffordshire Terrier (ohne FCI)
Geschlecht: Rüde
Kastriert: chemisch kastriert (wird nur kastriert abgegeben)

Opa „Poppi“ war seit Welpen bei seinem ehemaligen Halter. Er hat ihn aufgegeben, weil er in der neuen Wohnung keinen Amstaff halten darf. Neues Jahr – neues Glück?

Wir hoffen sehr, der Opa muss seinen Lebensabend nicht im Tierheim verbringen!

Hoffentlich kann er bald zu dem Menschen, dem es Freude bereitet einem Opa noch seinen Lebensabend zu versüssen und dem klar ist, dass Poppi keine 10 Jahre mehr leben wird.

Ein Hundehalter, der dem Zauber eines vierbeinigen Seniors verfällt und die Vorzüge erfasst wie: viel Schlafen, die eine oder andere Altersmacke zu pflegen und hegen, Ruhe und Struktur bieten möchte.

Poppi ist Menschen gegenüber sehr aufgestellt und bewegt sich in unterschiedlichem Umfeld stets offen, hat aber auch seine dominanten Seiten ;-) Er wird gerne beschäftigt und hat noch ganz rasseklassisch, viel Energie und Power für sein Alter, auch wenn der Wille manchmal grösser ist als der Körper noch mag...

Er ist verträglich mit Artgenossen. Katzen kennt Poppi nicht.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis, dass wir uns - aus Gründen der Sicherheit für unsere Hunde - vorbehalten, von ernsthaften Interessenten VOR dem ersten Treffen mit den Hunden Straf- und Betreibungsregisterauszug und eventuell weitere Unterlagen/ Nachweise zu verlangen.

Interessierte müssen Einverständnis des Vermieters zur Haltung eines Listenhundes nachweisen können. Interessenten müssen unter anderem mit mehreren Treffen und Vor- und Nachkontrollen seitens Pit Dogs Nothilfe einverstanden sein.

Poppi gehört zu den sogenannten Listenhunden und ist deswegen in gewissen Kantonen bewilligungspflichtig oder sogar verboten (Zürich, Solothurn).

Mehr Infos: www.pitdogsnothilfe.ch